

Umweltpolitik

Im Rahmen der unternehmerischen Sorgfaltspflicht, im Hinblick auf das Umweltmanagement und die Einhaltung von gesetzlichen sowie Kundenforderungen, definiert die Geschäftsleitung die Umweltpolitik des Unternehmens. Diese spiegelt sich wieder im Umweltmanagementsystem, welches die Anforderungen der DIN EN ISO 14001:2015 erfüllt.

Die Geschäftsverantwortung der Leitung beinhaltet die Verantwortung für:

- den wirksamen Umweltschutz im Unternehmen,
- die Qualität der Erzeugnisse und Dienstleistungen,
- die vereinbarten Termine und Kosten und
- die gesetzten Unternehmensziele.

Vorrangige Umweltziele der Firma **HÖRL** sind:

- **Erhalt und Schonung natürlicher Ressourcen**
- **Vermeidung, Verminderung, Verwertung und sachgerechte Entsorgung von belastenden Emissionen und Abfällen**
- **Verhinderung von umweltgefährdenden Störfällen und Begrenzung der Gefahrenpotentiale**

Jeder Mitarbeiter verrichtet in seinem Arbeitsbereich **Aufgaben mit Auswirkungen auf die Umwelt**. Daher ist jeder Mitarbeiter verpflichtet, an der Verwirklichung der Gesamtziele, die den kontinuierlichen Verbesserungsprozess der Firma HÖRL darstellen, mitzuwirken. Diese sind im Einzelnen:

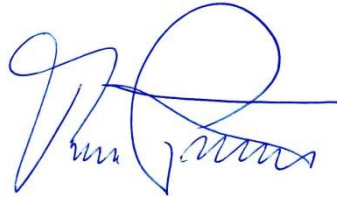
- **Verhinderung** und **Vermeidung** von Umweltbelastungen in der gesamten Organisation,
- **Vorsorge** durch **kritische Prüfung** im Hinblick auf die Umweltverträglichkeit von neuen Produkten und Verfahren,
- **Sparsame Verwendung** von **Rohstoffen** und **Energie** und Umstellung auf umweltschonende **Alternativen** (soweit sinnvoll und möglich),
- Orientierung im Bereich des Umweltschutzes an **neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen** und an der **Einsetzung modernster Techniken**, die dem aktuellen **Stand der Technik** entsprechen,
- **Information, Schulung und Weiterbildung** der Mitarbeiter hinsichtlich Umweltschutz
- Schaffung eines persönlichen Interesse eines jeden Mitarbeiters und Schaffung von Anreize zum Erhalt von **Verbesserungsvorschlägen der Mitarbeiter** und Förderung der **Eigeninitiative** auf dem Gebiet des Umweltschutzes,
- **Information** für Kunden und Lieferanten über Eigenschaften, sichere und umweltgerechte Beförderung, Handhabung und Entsorgung der Produkte,
- **Zusammenarbeit** mit Behörden und den Experten auf dem Gebiet des Umweltschutzes,
- **Information der Öffentlichkeit** und Verbreitung des Umweltschutzgedankens durch ein **offensives Umweltmanagement**.

Im Vordergrund aller Aktivitäten steht die Absicht, **vorbeugende Maßnahmen** zu ergreifen, um umweltrelevante Störfälle und deren Ursachen grundsätzlich zu vermeiden.

Laufen, 20.02.2019



Thomas Hörl
Geschäftsleitung



Franz Praxenthaler
Geschäftsleitung